Läpp- und Poliermaschinen

Läppen und Polieren von flachen sphärischen und planen optischen Flächen

SSP 150-4

Maschinen-Charakteristik

- 2 Arbeitseinheiten mit je 2 Spindeln, Druckpinole und geradlinig geführte Oszillation
- Spindeldrehzahleinstellung stufenlos regelbar
- Drehzahlanzeige der Spindelantriebe
- Spindelschwenkwinkelverstellung über Handrad an Maschinenfrontseite für je 2 Spindeln
- Pinolenoszillationshub paarweise stufenlos verstellbar
- Pinolenlage und -höhe stufenlos einzeln verstellbar
- Variable Arbeitsdruckerzeugung über Pneumatikzylinder
- Pneumatischer Pinolenaushub
- Spindelarretierung
- Zeitschaltuhr
- Automatische Poliermittelzuführung
- Poliermittelzuleitung durch alle Spindeln und Polierstifte sowie von den Seiten

Abb. SSP 150-4 mit
Oberantrieb und pneumatischer Druckerzeugung

Optionen

- Federdruckpinole
- 2 angetriebene Exzenter, unabhängig voneinander stufenlos regelbar
- 4 Oberantriebe, unabhängig voneinander stufenlos regelbar

Technische Daten

	SSP 150
Linsendurchmesser in mm:	max. 150
Radien mit Öffnungswinkel in Grad:	≤ 100° bis plan
Schwenkwinkel der Spindel in Grad:	0 bis 30
Oszillationshub in mm:	0 bis 50
Oszillationslage zur Spindelmitte einstellbar in mm:	± 40
Spindeldrehzahl in min $^{-1}$:	400 bis 2000
Oszillationsfrequenz in min $^{-1}$:	30
Arbeitsdruck der Pinole in N:	10 bis 70
Spindelgewindeanschluss DIN 58725:	M27
Druckpinolen Anschluss:	Kugelstift Ø 8
Leistungsbedarf in kW:	ca. 4
Abmessungen (BxTxH) in mm:	1500 x 950 x 1600
Gewicht in kg:	980
Lackierung:	Standard Lichtgrau RAL 7035

Werkzeuge und Zubehör finden Sie in unserem aktuellen Zubehörkatalog oder auf Anfrage.